

19. Oktober 2005

Einführungsverordnung zum Bundesgesetz über Voraussetzungen und Verfahren bei Sterilisationen (EV Sterilisationsgesetz)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,
gestützt auf Artikel 88 Absatz 3 der Kantonsverfassung [BSG 101.1] und auf das Bundesgesetz vom 17. Dezember 2004 über Voraussetzungen und Verfahren bei Sterilisationen (Sterilisationsgesetz [SR 211.111.1]),
auf Antrag der Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion,
beschliesst:

Art. 1

Gegenstand

Diese Verordnung regelt die behördlichen Zuständigkeiten für den Vollzug des Sterilisationsgesetzes.

Art. 2

Zuständige vormundschaftliche Aufsichtsbehörden

¹ Die Regierungsratsstatthalterin oder der Regierungsratsstatthalter ist die zuständige vormundschaftliche Aufsichtsbehörde nach dem Sterilisationsgesetz.

² Sind Personen betroffen, die der Vormundschaftspflege der Burgergemeinde Bern unterstehen, ist die Oberwaisenkommission der Stadt Bern die zuständige vormundschaftliche Aufsichtsbehörde.

Art. 3

Gerichtliche Beurteilung

¹ Verfügungen der Regierungsratsstatthalterin oder des Regierungsratsstatthalters sowie der Oberwaisenkommission der Stadt Bern können innert dreissig Tagen an das Obergericht [Fassung vom 27. 10. 2010] weitergezogen werden.

² Für das Verfahren gilt Artikel 23a des Gesetzes vom 28. Mai 1911 betreffend die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (EG ZGB [BSG 211.1]) sinngemäss.

Art. 4

Berichterstattung

¹ Meldungen nach Artikel 10 Absatz 1 des Sterilisationsgesetzes erfolgen an die Regierungsratsstatthalterin oder den Regierungsratsstatthalter am Ort, an dem der Eingriff nach Artikel 2 Absatz 2 des Sterilisationsgesetzes durchgeführt worden ist.

² Meldungen nach Artikel 10 Absatz 2 des Sterilisationsgesetzes erfolgen an das Kantonsarztamt.

Art. 5 [Fassung vom 25. 3. 2009]

Inkrafttreten, Befristung

Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Juli 2005 in Kraft und gilt bis zum Inkrafttreten der Änderung vom 19. Dezember 2008 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Erwachsenenschutz, Personenrecht und Kindesrecht) [BBl 2009 141].

Bern, 19. Oktober 2005

Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident: *Annoni*
Der Staatsschreiber: *Nuspliger*

Anhang

19.10.2005 EV

BAG 05–119, in Kraft am 1. 7. 2005

Änderungen

25.3.2009 EV

BAG 09–39, in Kraft am 1. 7. 2009

27.10.2010 V

BAG 10–108, in Kraft am 1. 1. 2011